26. Oktober 2010

Categories : Archiv

Deutschsprachige Nachrichten aus Panamá

Tunnellösung für Cinta Costera Verlängerung

Die Entscheidung ist wohl gefallen. Etwa ab Höhe des Fischmarktes soll die Cinta Costera im dritten Bauabschnitt verlängert werden mittels eines Tunnels / einer Unterführung unter „El Chorillo“ hindurch bis zur Avenida de los Poetas an der Küste. Von dort ist dann die Anbindung an die Verbindungsstraße nach Amador relativ leicht.

Die Altstadt Panamás wird demnach nicht beeinträchtigt. Die UNESCO wird es mit Erleichterung zur Kenntnis nehmen. Das „historische Erbe der Menschheit“ des Casco Viejos wird von der Baumaßnahme verschont.

Das Ministerium für das Öffentliche Bauwesen (MOP) hat eine entsprechende Ausschreibung am Mittwoch publiziert in „PanamaCompra“.

Parlacen: Am 25. November ist Schluß

Panamás Außenminister Juan Carlos Varela wiederholte und bekräftigte noch einmal, daß

Panamá seine Mitgliedschaft im mittelamerikanischen Parlament „Parlacen“ zum einseitig festgesetzten Zeitpunkt, nämlich am 25. November beenden wird. Er stellte dies im Rahmen eines Telefoninterviews von Taiwan aus klar.

Das Parlacen ist nach Panamás Auffassung ein kostspielige kompetenzlose Quasselbude, deren Sinn für nicht mehr in Amt und Würden befindliche korrupte Politiker allein die gewährte Immunität ist. Costa Rica war dem Parlacen erst gar niemals beigetreten.

Ein Urteil des „Corte Centroamericana de Justicia“ (CCJ) vom Donnerstag, demgemäß ein einseitiger Ausstieg nicht möglich sei, erkennt Panamá nicht an. Das Statut dieses Gerichtes wäre von Panamá nie ratifiziert worden. Man tritt gemäß den allgemeinen Regeln des Völkerrecht aus dem Parlacen aus und wird dann auch jegliche Zahlungen einstellen.

TIME & Martinelli

Das Verhältnis zwischen den USA und Panamá wird kühler.

Das belegt nicht zuletzt ein Artikel des US-Magazins TIME, den wir unseren Lesern zur Information an dieser Stelle verlinken. Hier wird Stimmung gemacht, die politischen Oppositionsführer werden zu Kronzeugen erhoben.

Martinelli im Magazin TIME

LKW Verkauf wird 2010 um ca. 25% steigen

Sicher ein Zeichen wirtschaftlich stabiler Verhältnisse, wenn der Verkauf an neuen LKW um 25% steigt.

Daß das bis Ende dieses Jahres der Fall sein wird, behauptet Alejandro Álvarez, Geschäftsführer der „Equipa Panamá, S.A.“.

Man würde bis zum Jahresende 160 LKW verkauft haben zu Preisen zwischen USD 60.000 bis USD 150.000.

„Equipa Panamá, S.A.“ ist der offizielle Vermarkter aller ausländischen LKW. Man sagt, die Erweiterungsarbeiten des Kanals haben die Nachfrage nach Lastern aller Art stark erhöht.

Das Unternehmen nutzt derzeit die Baumesse „Expo Capac“, um seinen neuartigen „Tractocamión“ des Namens „ProStar“ vorzustellen. Der wird ab 2011 am Markt sein.

iPad in Panamá angekommen

Ab sofort kann nun Apples iPad auch in Panamá erworben werden.

Verkauft wird es in allen „Mac Stores“, bei „Mac Power“ und bei „Multimax“.

„Mac Store“ erklärt, man hätte ein Abkommen mit der Telefongesellschaft „Claro“ geschlossen, das die 3,5 G Plattform unterstützt. Diese Version des iPad wird verkauft für etwa USD 650.